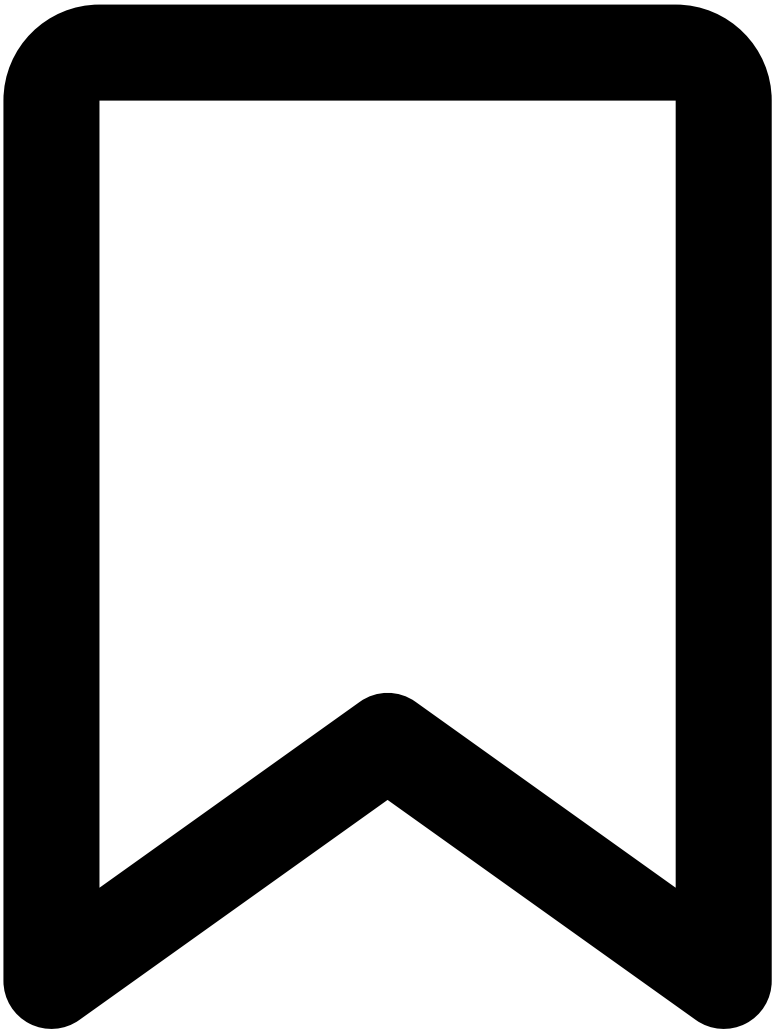
Feuerwehreinsatz bei Mahle in Rottweil

Peter Arnegger (gg)

Die Feuerwehr Rottweil war am Abend im Einsatz bei der Firma Mahle. Zunächst war ein Brandmelder ausgelöst worden. Da die Brandmeldeanlage beim Eintreffen der Einsatzkräfte schon zurück gesetzt worden war, war die Lage zunächst unklar. Inzwischen ist der Grund gefunden: Ein Mitarbeiter hatte einen Ofen geöffnet, ausweichende Hitze hatte einen Melder ausgelöst. Kein Brand, kein Feuer.



Ein Teil der Kräfte ist mit einem Mannschaftswagen und einem Löschfahrzeug auf das Firmengelände gefahren, zudem Frank Müller als Kommandant. Sie schauten nach dem möglichen Brandort, fanden schließlich den ausgelösten Melder. Der Mitarbeiter hatte sie informiert. Weitere Fahrzeuge wie etwa die Drehleiter waren in Bereitstellung.

Eine Streife der Polizei war vor Ort, ist wieder abgerückt. Ein Feuerwehrmann zur NRWZ: „Wenn man von außen keinen Rauch sieht, wird auch nichts sein."

Die Feuerwehr war mit fünf Fahrzeugen schnell am Einsatzort, die Kameraden übten gerade im Neckartal, bei der Rhodia. Sie sparten sich, so Müller gegenüber der NRWZ, die Anfahrt mit dem privaten Auto. Allerdings mussten sie die bei der Übung eingesetzten Fahrzeuge zunächst wieder aufrüsten, zudem quer durch die Innenstadt anrücken.